

Pressemitteilung

21.01.2020

Gemeinsame PRESSEMITTEILUNG des Kommunalen Arbeitgeberverbands Bayern e.V. und der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft:

Tarifverhandlungen über die Vergütung für kommunale Lehrkräfte in Bayern erfolgreich abgeschlossen

Am 20. Januar 2020 fand der letzte Verhandlungstermin über den TV EntGO-KL in München statt.

In den seit April 2017 auf Initiative der Bildungsgewerkschaft GEW geführten Tarifverhandlungen wurde in Anlehnung an die geltenden Landesregelungen, aber auch im Lichte kommunaler Sonderregelungen eine moderne Entgeltordnung für kommunale Lehrkräfte in Bayern entwickelt.

Hierdurch ergeben sich konkrete Vorteile für die Beschäftigten:

Dr. Anette Dassau, Stv. Geschäftsführerin des Kommunalen Arbeitgeberverbandes Bayern:

„Die Arbeitgeber begrüßen sehr, dass nunmehr erstmals eine einheitliche Entgeltregelung für alle kommunalen LehrerInnen in Bayern besteht.“

Daniel Merbitz, Mitglied des Geschäftsführenden Vorstands der GEW im Bereich Tarif- und Beamtenpolitik:

„Wir freuen uns, dass wir endlich erreichen konnten, dass der tariflose Zustand bei der Eingruppierung der kommunalen Lehrkräfte beendet ist.“

Anton Salzbrunn (Vorsitzender des GEW Landesverbands Bayern):

„Wir sind in konstruktiver Verhandlungsatmosphäre zu einem guten Ergebnis gekommen. Aber es bleibt unsere Aufgabe, weitere Gehaltsverbesserungen für unsere KollegInnen an den kommunalen Schulen anzustreben.“

Der neue TV EntGO-KL soll am 01. August 2020 in Kraft treten.

Es wurde eine Erklärungsfrist bis zum Februar 2020 vereinbart.

Auf Wunsch stellen wir Ihnen gerne Bildmaterial vom Unterzeichnungstermin zur Verfügung.

V.i.S.d.P. und Rückfragen gerne an:

*Sebastian Jung, Tel. 0911 / 23426742, Mail: sebastian.jung@gew-bayern.de oder
Sven Thanheiser, Tel. 089 / 530987-40, Mail: thanheiser@kav-bayern.de*